

Ressort: Finanzen

Verbraucherschützer will "Dispo-Deckel"

Berlin, 16.09.2014, 13:05 Uhr

GDN - Klaus Müller, Chef des Bundesverbands Verbraucherzentralen, hat sich für eine feste Begrenzung der Dispo-Zinsen ausgesprochen. "Der Markt regelt die Dispo-Zinsen nicht von alleine. Wir brauchen einen Dispo-Deckel", sagte der Verbraucherschützer im Gespräch mit der "Bild".

"Nur eine klare Grenze verhindert, dass Finanzinstitute Verbrauchern zu tief in die Tasche greifen." Trotz des historisch niedrigen Leitzinses der Europäischen Zentralbank von derzeit 0,05 Prozent liegen die Dispo-Zinsen nach einer am Dienstag veröffentlichten Studie der Stiftung Warentest durchschnittlich bei 10,65 Prozent, heißt es in dem Bericht weiter.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-41096/verbraucherschuetzer-will-dispo-deckel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com